

Weise übersteigen müßte. Aus diesem Grunde, und weil es zur Zeit noch sehr ungewiß ist, ob die Verlegung des Hospitals in dieses Grundstück überhaupt möglich werden wird, eintretenden Falls aber dasselbe wieder verkauft werden müßte, lehnte die Generalversammlung obigen Antrag mit sehr großer Majorität ab.

Die Jahresrechnung wurde vorgelegt und von der Versammlung genehmigt. Endlich wurde nach §. 10 des confirmirten Statuts die Wahl eines neuen Vorstandes und Ausschusses vorgenommen, welche folgendes Resultat ergab. Zum Vorsteher wurde der Webermeister Rewitzer, zu dessen Stellvertreter Hr. Goldarbeiter Bleyer jun., und da dieser die Wahl für diesmal ablehnte, Hr. Handelsweber Wilh. Mathes jun. erwählt. Zu Ausschusspersonen wurden berufen

Herr F. F. Müller, Handelsweber,  
 = Ehrenfried Schmidt, desgl.,  
 = Johann August Maul, Schneidermeister,  
 = Carl Fried. Zeuner, Tischlermstr.,  
 = Heinrich Schmidt, desgl.,  
 = F. F. Waldau, Handelsweber.

Diese erwählten Herrn Handelsweber Fried. Gust. Wilde zum Cassirer und Herrn Advocat Heineck zum Secretair.  
 Chemnitz am 8. Juni 1847. Der Vorstand des Hospitalvereins.

### Jahresrechnung über Einnahme und Ausgabe

bei dem Hospitalverein zu Chemnitz auf das Jahr 1846, geführt von Daniel Heinrich.

Vermögensbestand aus voriger Rechnung

2615 Thlr. 15 Ngr. 1 Pf.

#### Einnahme.

352 Thlr. 15 Ngr. 2 Pf. an eingesammelten Beiträgen der Mitglieder, und zwar:

20 Thlr. 23 Ngr. 6 Pf. im 1. Bezirk,

38 = 19 = 3 = 2. =,

70 = 18 = — = 3. =,

18 = 22 = 8 = 4. =,

30 = 21 = 7 = 5. =,

62 = 12 = 1 = 6. =,

33 = 16 = 3 = 7. =,

12 = — = — = 8. =,

8 = 7 = — = 9. =,

37 = 10 = 8 = 10. =,

13 = 11 = 3 = 11. =,

6 = 2 = 3 = 5. =

rückständig gebliebene und in diesem Jahre eingezahlte Beiträge.

352 Thlr. 15 Ngr. 2 Pf. wie oben.

42 = 27 = — = an Geschenken, als:

2 Thlr. 12 Ngr. — = von dem Donnerstags-Verein bei Hr. Bölfel,

5 = — = — = von einem Ungenannten,

10 = — = — = Legat von dem verstorbenen Flaschnermeister Hr. Stirl,

25 = — = — = desgl. von dem verstorbenen Hr. Stadtrath Gäbler,

— = 15 = — = von einigen Mitgliedern der Schneiderinnung durch Hr. Bleyer.

42 Thlr. 27 Ngr. — = wie oben.

76 = 19 = 3 = an eingegangenen Capital-Zinsen.

#### Wiederholung.

352 Thlr. 15 Ngr. 2 Pf. an eingesammelten Beiträgen,

42 = 27 = — = an Geschenken,

76 = 19 = 3 = an eingegangenen Capitalzinsen.

472 Thlr. 1 Ngr. 5 Pf. Summe der Einnahme.

#### Ausgabe.

2 Thlr. 18 Ngr. — Pf. für Druck und Papier,

— = 10 = — = Dienergebühren,

5 = 5 = 5 = für schriftliche Arbeiten, Reinschriften und sonstige kleine Verläge.

8 Thlr. 3 Ngr. 5 Pf. Summe der Ausgabe.

#### Abschluß.

472 Thlr. 1 Ngr. 5 Pf. Einnahme.

8 = 3 = 5 = Ausgabe.

463 Thlr. 28 Ngr. — Pf.

2615 = 15 = 1 = vorjähriger Vermögensbestand.

3079 Thlr. 13 Ngr. 1 Pf.; überdies

22 = 29 = 2 = an, am Jahresschluß, unerhobenen Capital- u. Sparcassenzinsen.

3102 Thlr. 12 Ngr. 3 Pf. Vermögensbestand am Schlusse des Jahres 1846.

Chemnitz am 8. Juni 1847.

Der Vorstand des Hospitalvereins.